



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für  
Infrastruktur und Digitales



HESSEN  
Hessisches Ministerium  
für Wissenschaft und Forschung,  
Kunst und Kultur



Niedersächsisches Ministerium für  
Wissenschaft und Kultur



KULTUSMINISTER  
KONFERENZ



# „XÖV, XStandards und XBildung / XHochschule“



**Bildung**



**Berufsbildung**



**Hochschule**



**Schule**

- 1 | Check-In
- 2 | Semantische Interoperabilität als Herausforderung
- 3 | XÖV-Rahmen als Werkzeug der KoSIT
- 4 | Die XBildung-Familie im digitalen Bildungsföderalismus
- 5 | Ihre Anregungen / Kritik / Fragen



# Inhalt

- 1 | Check-In – 10min
- 2 | Semantische Interoperabilität als Herausforderung – 5min
- 3 | XÖV-Rahmen als Werkzeug der KoSIT – 5min
- 4 | Die XBildung-Familie als kleinster gemeinsamer Teiler im digitalen Bildungsföderalismus – 10min
  
- 5 | Ihre Anregungen / Kritik / Fragen – 30min

Hinweis: Dieser Foliensatz ist hier abgelegt:

[https://xbildung.de/events/2026-06-24/XBD\\_zfA\\_Sprechstunde/X0EV\\_und\\_XStandards.pdf](https://xbildung.de/events/2026-06-24/XBD_zfA_Sprechstunde/X0EV_und_XStandards.pdf)

# Administratives

## Hinweise



- Die heutige Online-Veranstaltung wird aufgezeichnet und auf [www.xbildung.de](http://www.xbildung.de) veröffentlicht. Durch die Teilnahme erklären Sie Ihr Einverständnis nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter <https://xbildung.de/web/datenschutzerklaerung>.
- Die Folien werden Ihnen zu Beginn sowie nach der Nachbereitung der Veranstaltung mit der Aufzeichnung unter [https://www.xbildung.de/web/events/xbildung/2026/2026-06-24\\_offene\\_Sprechstunde](https://www.xbildung.de/web/events/xbildung/2026/2026-06-24_offene_Sprechstunde) Verfügung gestellt.
- Wählen Sie sich notfalls telefonisch ein unter: **+49-89-95460918** oder **+49-6196-7819734** mit dem Zugriffscode **25528583391**
- Ein Glossar für die verwendeten Abkürzungen finden Sie unter <https://xbildung.de/web/glossar>
- Zur besseren Lesbarkeit wird in dieser Veranstaltung das generische Maskulinum verwendet. Die in dieser Arbeit verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich – sofern nicht anders kenntlich gemacht – auf alle Geschlechter.

# Allgemeine Hinweise



## Stummschaltung

Bitte verwenden Sie, wenn möglich, ein Headset und schalten Sie sich **stumm (1)**. Heben Sie Ihre Stummschaltung bitte erst auf, wenn Ihnen das Wort erteilt wird.

## Wortmeldungen


Bitte melden Sie sich bei einer Wortmeldung über die „**Hand-heben**“-Funktion **(3)** oder vorab im Chat an. Tippen Sie dazu bitte „**+H**“ in das Chatfenster ein, damit der Moderator Ihnen ggf. das Wort erteilen kann. Tippen Sie „**-H**“ in den Chat, um Ihre Wortmeldung zurückzuziehen.

## Anzeigenamen

Bitte ändern Sie, falls notwendig, Ihren Anzeigenamen **(4)** in *Vorname Nachname, Organisation*.

- Sie haben die Möglichkeit, Ihren Namen **unerkennlich** zu machen. Verwenden Sie dafür ein Pseudonym.

Verwenden Sie gern Ihre **Video-Funktion (2)**, wenn Sie möchten.

**1**  Stummschalten

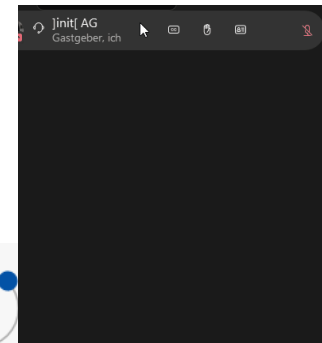
 Video starten

**2** 

 **3**

**4**

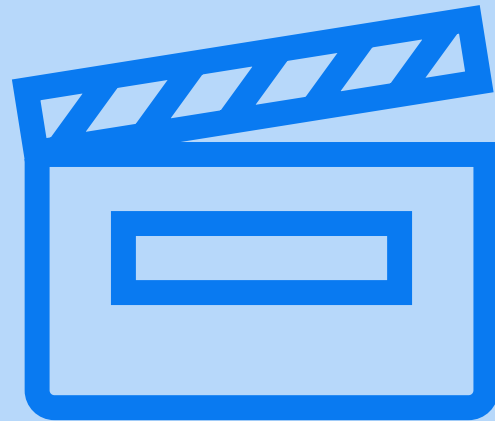






**Bitte stellen Sie sich kurz im Chat vor  
(Name, Organisation, Erkenntnisinteresse)**

**Wir starten nun die Aufzeichnung.**





SACHSEN-ANHALT

Ministerium für  
Infrastruktur und Digitales



HESSEN  
Hessisches Ministerium  
für Wissenschaft und Forschung,  
Kunst und Kultur



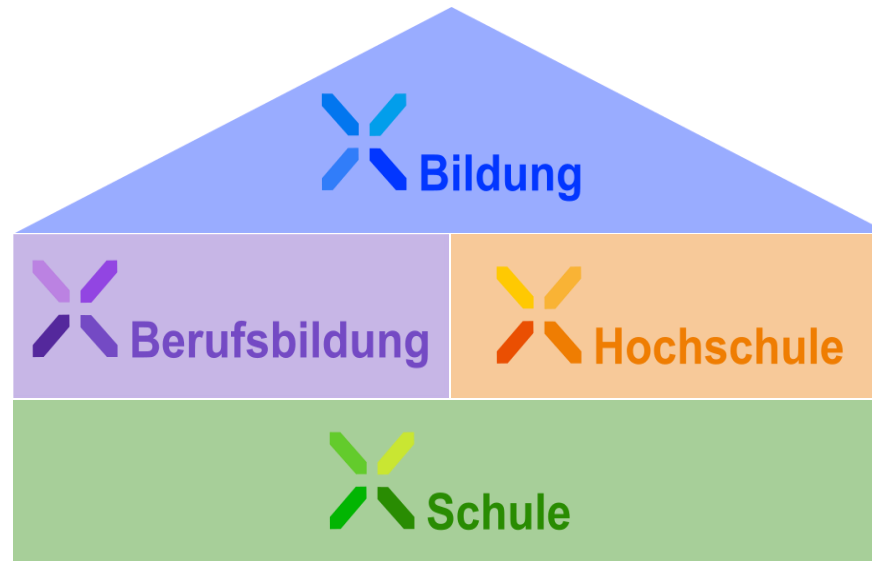
Niedersächsisches Ministerium für  
Wissenschaft und Kultur



KULTUSMINISTER  
KONFERENZ



# „XÖV, XStandards und XBildung / XHochschule“





# Inhalt

- 1 | Check-In – 10min
- 2 | Semantische Interoperabilität als Herausforderung – 5min
- 3 | XÖV-Rahmen als Werkzeug der KoSIT – 5min
- 4 | Die XBildung-Familie als kleinster gemeinsamer Teiler im digitalen Bildungsföderalismus – 10min
- 5 | Ihre Anregungen / Kritik / Fragen – 30min

Hinweis: Dieser Foliensatz ist auf [https://www.xbildung.de/web/events/xbildung/2026/2026-06-24\\_offene\\_Sprechstunde](https://www.xbildung.de/web/events/xbildung/2026/2026-06-24_offene_Sprechstunde) abgelegt



# 1 | Checkin mit Mentimeter

Bildung  
Hochschule

## Instructions

Go to  
**www.menti.com**

Enter the code  
**4556 3734**



Or use QR code

<https://www.menti.com/alj61a7uzu49>



2 |

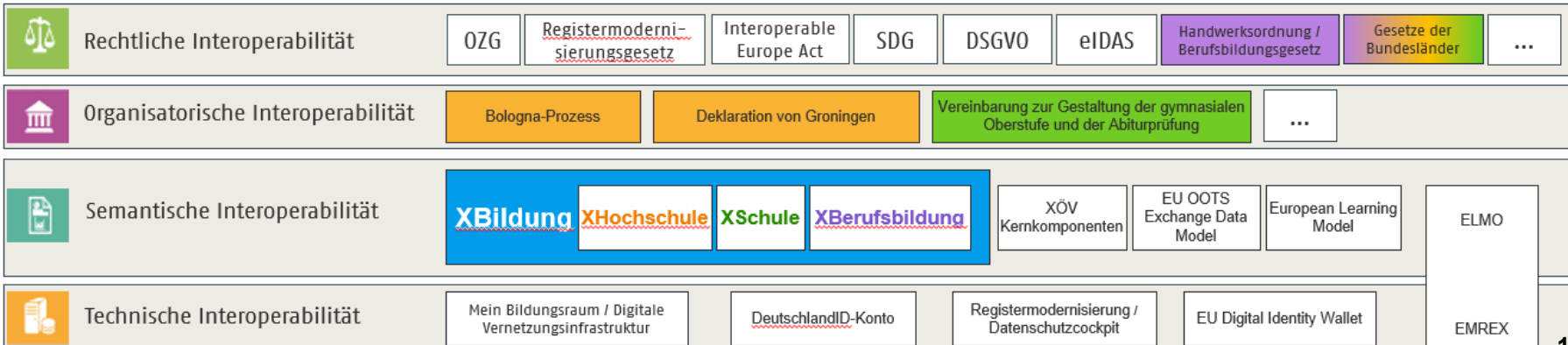
## Semantische Interoperabilität als Herausforderung



# Semantische Interoperabilität...



- › ... wird durch getroffene Vereinbarungen geschaffen und fortlaufende Pflege gewahrt
- › ... Ist ein wichtiges Anliegen des IT-PLR im Themenschwerpunkt „Datennutzung“
- › ... kann nicht organisatorische oder rechtliche Nicht-Interoperabilität überbrücken!
- › ... Ist messbar, der tatsächliche Erfolg in der RegMo aber wahrscheinlich erst zur Laufzeit





# 3 | XÖV-Rahmenwerk als Werkzeug



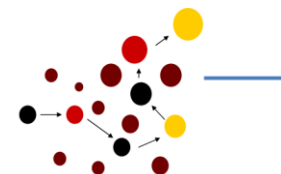
# Historisches von OSCI-Leitstelle zu XÖV



## XÖV History: Residents Registration

.....  
Koordinierungss  
für IT-Standard

- 2000 - paper based data interchange between German residents registers at municipalities
- 2001 – setup of a systematic approach to develop specifications for electronic data exchange
- 2003 – “XMeld Specification” (~900 pages, 420 complex types)
- 2007 – XMeld has been made legally binding
- 2008 – based on XMeld approach XÖV has been developed and applied to other projects
- nowadays ...
  - 300.000 XMeld-Messages are sent per day
  - appr. 25 so called XÖV-Specifications are published and in operation



## Quelle:

XÖV Framework (XML for German Public administration) Metadata Governance in the German public sector <https://www.w3.org/2013/share-psi/workshop/berlin/XOEV>



# XÖV-Bausteine und Werkzeuge



## 2.2.1 XÖV-Datentypen und globale Eigenschaften(gruppen) Auswahl

- Datentyp Code
- Datentyp zur Übermittlung von Teilmengen der in Unicode enthaltenen Zeichen (DINSpec 91379)
- Datentypen und globale Eigenschaften einer XÖV-Nachricht

```
<xs:attribute name="produkt" type="dinspec91379:datatypeC" use="required">
  </xs:attribute>
  <xs:documentation>In diesem Attribut ist der Name des Produktes (der Software) einzutragen, mit dem
  </xs:documentation>
</xs:annotation>
</xs:attribute>
<xs:attribute name="produktHersteller" type="dinspec91379:datatypeC" use="required">
  </xs:attribute>
  <xs:documentation>In diesem Attribut wird der Name der Organisation / Firma übermittelt, die für da
  </xs:documentation>
</xs:annotation>
</xs:attribute>
<xs:attribute name="produktversion" type="dinspec91379:datatypeC" use="optional">
  </xs:attribute>
  <xs:documentation>In diesem Attribut werden ergänzende Hinweise zu dem Produkt eingetragen. Dies si
  </xs:documentation>
</xs:annotation>
</xs:attribute>
<xs:attribute name="standard" type="dinspec91379:datatypeC" use="required">
  </xs:attribute>
  <xs:documentation>In diesem Attribut wird der Name des XÖV-Standards angegeben, aus dem die Nachric
  </xs:documentation>
</xs:annotation>
</xs:attribute>
<xs:attribute name="test" type="dinspec91379:datatypeC" use="optional">
  </xs:attribute>
  <xs:documentation>Ist dieses Attribut vorhanden, handelt es sich aus Sicht des Autors um eine Testn
  des Attributs treffen.</xs:documentation>
</xs:annotation>
</xs:attribute>
<xs:attribute name="version" type="dinspec91379:datatypeC" use="required">
  </xs:attribute>
  <xs:documentation>In diesem Attribut wird die Version des XÖV-Standards eingetragen, aus dem die Na
  </xs:documentation>
</xs:annotation>
</xs:attribute>
</xs:complexType>
</xs:complexType>
<xs:complexType name="Nachrichtenkopf.G2GTType">
  </xs:complexType>
  <xs:documentation>Nachrichtenkopf für Nachrichten zwischen Behörden und anderen (öffentlichen) Stelle
  </xs:documentation>
</xs:annotation>
</xs:complexType>
</xs:sequence>
  <xs:element ref="bn-g2g:identifikation.nachricht">
    </xs:element>
    <xs:documentation>Dieses Element enthält Angaben zur eindeutigen Identifikation einer Nachricht.<
    </xs:documentation>
  </xs:annotation>
  </xs:element>
  <xs:element ref="bn-g2g:leser">
    </xs:element>
    <xs:documentation>Dieses Element enthält Angaben zum Leser der Nachricht. Der Leser ist die fachl
    </xs:documentation>
  </xs:annotation>
  </xs:element>
  <xs:element ref="bn-g2g:autor">
    </xs:element>
    <xs:documentation>Dieses Element enthält Angaben zum Autor der Nachricht, die es dem Leser ermögl
    </xs:documentation>
  </xs:annotation>
  </xs:element>
</xs:sequence>
</xs:complexType>
```

# XÖV-Bausteine und Werkzeuge



## 2.4. Infrastruktur

- › 2.4.1. XRepository
- › 2.4.2. XÖV Suite
- › Weitere (XÖV-Lite, CodelistBuilder usw, Kerndatenmodelle und XÖV-Bibliothek)

Mehr dann unter:

<https://www.xoev.de/xoev/xoev-konferenzen/15-xoev-konferenz-24791>

[XÖV](#) ▶ [XÖV-Konferenzen](#) ▶ [15. XÖV-Konferenz](#)

## 15. XÖV-Konferenz

**16. und 17. September 2026 im HEIZWERK EVENT SPACE Bremen**

Am **16. und 17. September 2026** findet in Bremen die 15. XÖV-Konferenz statt. Im Mittelpunkt stehen die aktuellen Herausforderungen einer sich rasant verändernden digitalen Landschaft – und die Frage, wie sich Standardisierung darin neu positionieren und weiterentwickeln muss.

Freuen Sie sich auf Fachvorträge, Diskussionsrunden und praxisnahe Workshops zu Registermodernisierung, elektronischer Beschaffung sowie Entwicklungen im XÖV-Rahmenwerk und der Community.

Die finale Agenda und die Anmeldung werden ab Juli hier bereitgestellt.

# XÖV für Nachweise in a nutshell - Vorteile



Viele bestehende Interoperabilitätshemmnisse vor längerer Zeit durch nachnutzbare Bausteine überwunden (eingebaute Interoperabilität)

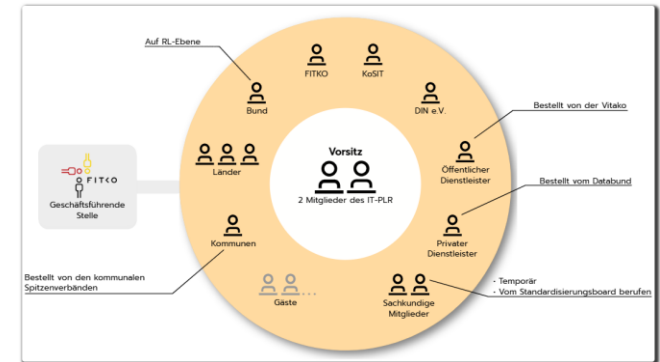
- › Historische Codelisten (Zeugnisse aus ehemaligen Staaten)
- › Welche Zeichen dürfen „in die RegMo“ (Datatype C, DIN Spec 91379)
- › Wie zeichne ich die Sprache von Inhalten aus (xml:lang tag, eingebracht durch XBildung)
- › „Konformität zu XÖV“ kann von neutralen Dritten überprüft werden
- › KoSIT betreibt benachbarte XÖV-Standards, wie etwa XUnternehmen, XMeld, XInneres, XPersonenstand usw.

# XÖV für Nachweise in a nutshell - Vorteile



Viele bestehende Interoperabilitätshemmnisse vor längerer Zeit durch nachnutzbare Bausteine überwunden (eingebaute Interoperabilität)

- KoSIT als erfahrene Organisation im Umgang mit FMKs, Gremien, FITKO und IT-PLR
- Langjährig Erfahren in der Pflege von Standards und der Spezifikation von dezentraler Registerkommunikation
- KoSIT stimmberechtigtes Mitglied im FIT-SB (wie auch VITAKO und Databund)



# XÖV für Nachweise in a nutshell - Nachteile



- › Langjähriger Betrieb sorgt für komplexere Dokumentenlandschaft
- › Wie alle Behörden im Handeln „begrenzt durch Zwänge, Regeln und Pflichten“ mit entsprechendem Vorlauf
- › Vorurteil haftet manchmal an „Raketenwissenschaft“, „zu verkopft“ ->
- › Es ist bereits vorhanden, geschärft und etabliert, es wird zunehmend schwieriger fachübergreifende weitere Interoperabilitätshebel zu finden
- › Ein paar Dinge aus der Semantic Web Welt „fehlen“ noch (Status von Elementen „deprecated“ oder „recommended“ zusätzlich zu optional und Pflicht)



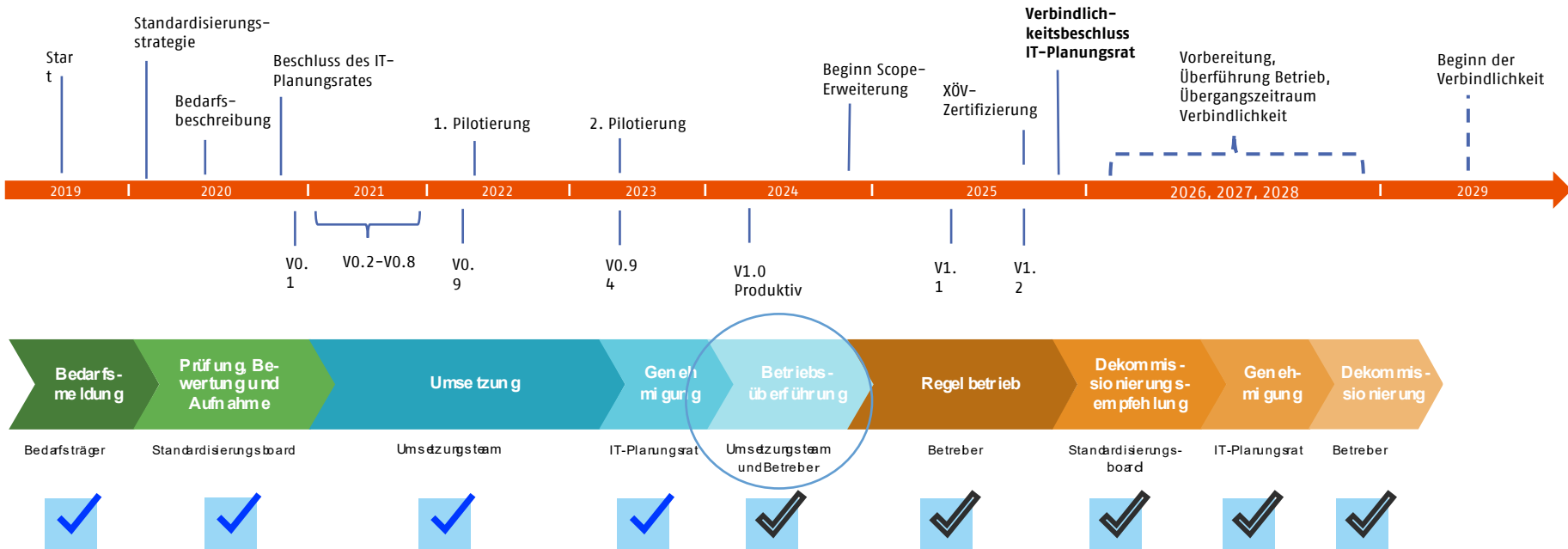
4 |

Die XBildungsfamilie  
als kleinster  
gemeinsamer Teiler  
im digitalen  
Bildungsföderalismus



# XBildung als kleinster gemeinsamer Teiler

## Umsetzungsstand und Standardisierungspfad

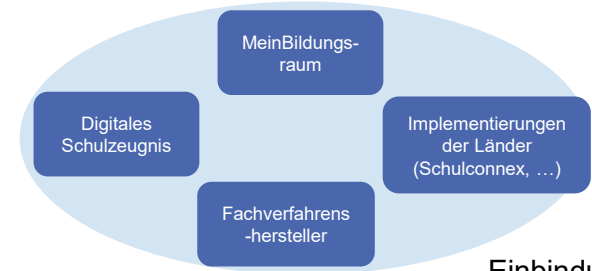
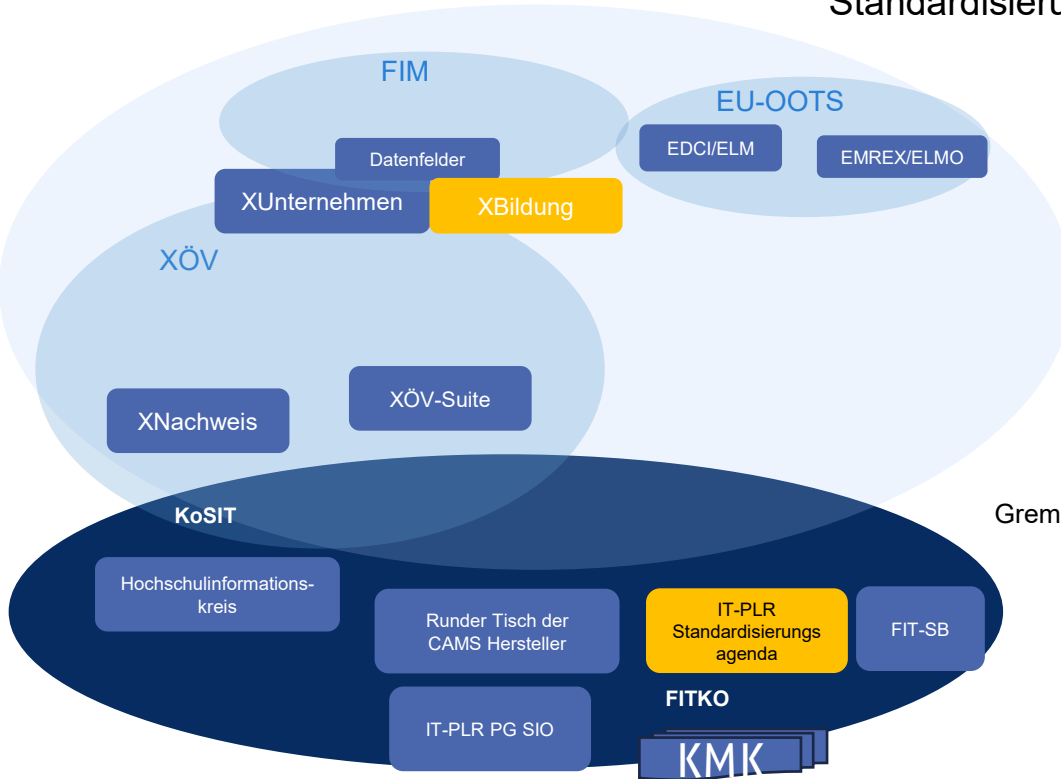


# XBildung als kleinster gemeinsamer Teiler ('25)



Pilotierungen /  
bekannte Teil-Nachnutzungen

## Standardisierung

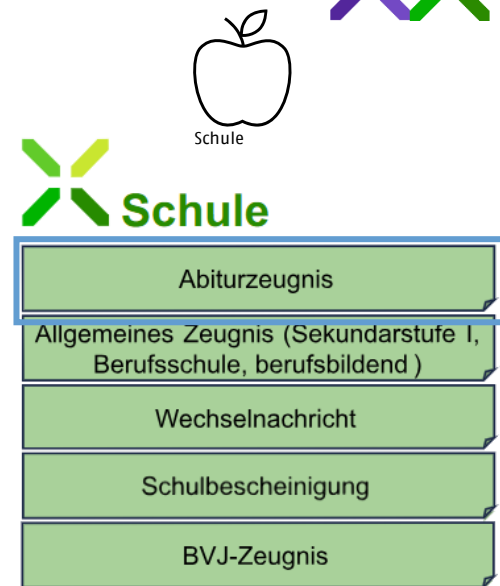
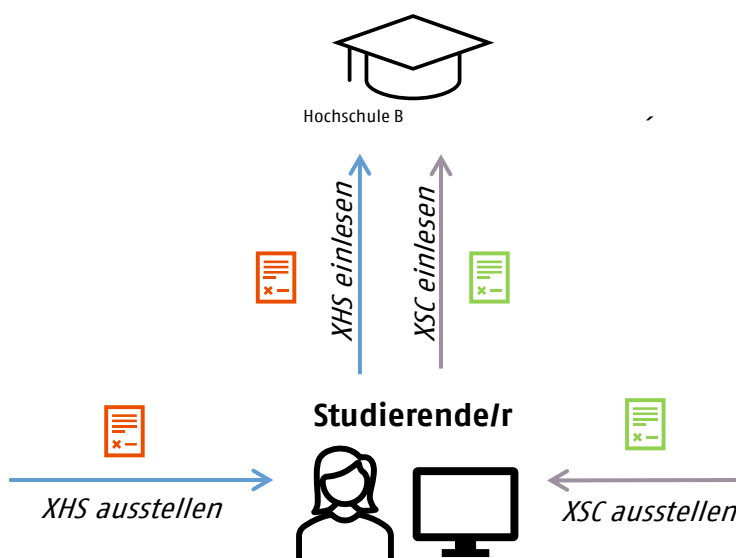
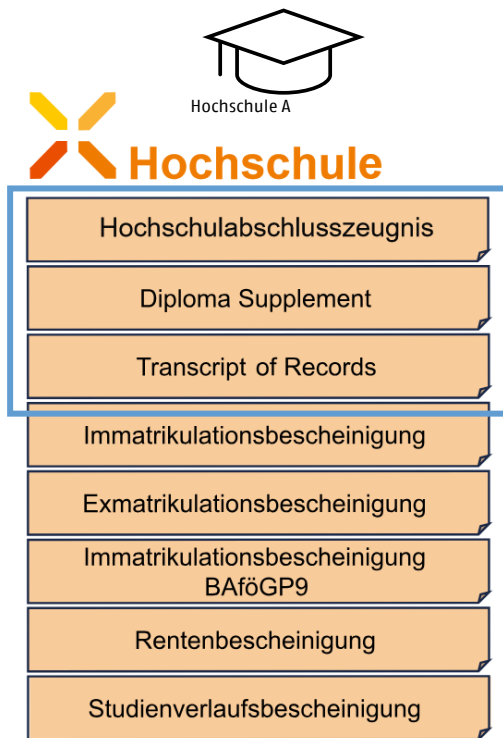


## Einbindung von Bedarfsträgern



# XBildung als kleinster gemeinsamer Teiler

## Digitale Zeugnisausstellung



Aktuelle Spezifikation V1.2:

<https://xhochschule.de/web/specifikation>, XStandards und XHochschule

Aktuelle Spezifikation V1.2:

<https://xschule.digital/web/specifikation>

# XBildung Nachweise „im XÖV-Format“



XBildung Nachweisnavigator Version 1.1; 19.06.2025



<https://xbildung.de/web/nachweisnavigator>

## Hochschule

☆	Hochschulabschlusszeugnis	★ ★ ★
☆	Diploma Supplement	★ ★
	Transcript of Records	★ ★
☆	Immatrikulationsbescheinigung	★ ★ ★
	Exmatrikulationsbescheinigung	★ ★ ★
	Immatrikulationsbescheinigung BAFöGP9	★ ★ ★
	Rentenbescheinigung	★ ★ ★
☆	Studienverlaufsbescheinigung	★ ★

Weitere digitalisierte Bildungsnachweise

- ★ ★ ★ ★ In Verwendung
- ★ ★ ★ Getestet und stabil
- ★ ★ Ungetestet aber stabil
- ★ Experimentell
- ☆ Musternachweis (Original)

## Schule

☆	Abiturzeugnis	★ ★ ★ ★
☆	Allgemeines Zeugnis (Sekundarstufe I, Berufsschule, berufsbildend)	★ ★
	Wechselnachricht	★ ★
☆	Schulbescheinigung	★ ★
☆	BVJ-Zeugnis	★ ★

Weitere digitalisierte Bildungsnachweise

## Berufsbildung

☆	Prüfungszeugnis (Kammer)	★ ★ ★
☆	Fortbildungszeugnis	★ ★
☆	Zeugnis AEVO	★ ★
☆	Eintragungsbestätigung	★
	Berufsschulnote	★ ★
☆	Anerkennungsbescheid	★

Weitere digitalisierte Bildungsnachweise

CC BY 4.0 "Initi[ AG im Auftrag des Landes Sachsen-Anhalt"

## Potential der Nachnutzung von XBildung-Nachweisen in zfAV-Pilotierungen NOOTS-Anschluss / EUDI Wallet, RaaS



Name	Art	Land & Behörde
Finanzanlagenvermittler / Gaststättenerlaubnis und Schuldnerverzeichnis	Anschlussvorhaben	BE SENWEB
Pilotenlizenz auf dem Bundesportal und Luftsicherheitsregister	Anschlussvorhaben	BMDS
Ausstellung eines digitalen Betreuerausweises in der EUDI-Wallet	Anschlussvorhaben	BMJV und NW
Förderzentrale Deutschland und Steuerverwaltung (KONSENS/ELSTER)	Anschlussvorhaben	BY BayLfSt
Digitale Baugenehmigung und Digitales Grundbuch	Anschlussvorhaben	BY STMJ
Steuerverwaltung (KONSENS/ELSTER) und Hochschulregister, inkl. Ausstellung der Immatrikulations- und Immatrikulationsbescheinigung in der EUDI-Wallet	Anschlussvorhaben	HE HMD
Ausstellung der Schulbescheinigung in der EUDI-Wallet	Anschlussvorhaben	HE HMD
Elterngeldantrag und Elterngeldregister	Anschlussvorhaben	BW IM
Bauvorbescheid / digitale Baugenehmigung und Liegenschaftskataster	Anschlussvorhaben	MV IM
Sozialplattform und Register für Grundsicherung im Alter / Register für ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	Anschlussvorhaben	NW MAGS und RP
Ausstellung des Schwerbehindertenausweises in der EUDI-Wallet & cloudbasierte Registerertüchtigung (Versorgungsämter)	Anschlussvorhaben/RaaS	TH TMDI und FHH
Cloudbasierte Registerertüchtigung Register für ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	RaaS	BB MDJD
Cloudbasierte Registerertüchtigung Sach- und Fachkunderegister	RaaS	BE
Cloudbasierte Registerertüchtigung Handwerksrolle	RaaS	BY StMWI
Cloudbasierte Registerertüchtigung Melderegister	RaaS	FHH
Cloudbasierte Registerertüchtigung Berufsausbildungsregister	RaaS	NI MI

Hochschule  
Schule

Berufsbildung





5 |

Ihre Hinweise, Fragen,  
Kritik und Anmerkungen



# Bisher erhaltene „Kritik“



Nach meiner Auffassung enthält der Beschluss IT-PLR keine Festlegung zur Art der Bereitstellung der Dokumente, also z.B. als reines XML, PDF+XML? Was bedeutet das z. B. für die Ausstellung in die Wallet, wo ein XML-Schema nicht nutzbar ist?

Antwort1:

Der Beschluss beschränkt bewusst nicht auf bestimmte Darreichungsformen der Spezifikation.

Der Beschluss verweist außerdem auf den im Jahr 2027 bzw. 2029 vorhandenen „aktuellen“ Stand.

Aus unserer Sicht können andere Darreichungsformen in XBildung ergänzt, z.b. wallet-spezifische Beispieldateien aufgenommen werden. Die semantische Interoperabilität zu fachlichen Vorgaben zur Wallet (bisher keine bekannt) wird/würde fortlaufend überprüft.

# Bisher erhaltene „Fragen und Kritik“



Was ist die Abgrenzung zum Internationalen Standard ELM (European Learning Model) und den Nachweisen, die dort erwartet werden?

Antwort:

XBildung ist ein eigenes nationales Format mit deutschem Markup. Es ergänzt den XÖV W3C Stack zusätzlich um Elemente des Semantic Web W3C Stack, auch um für ELM und andere internationale Formate anschlussfähig zu sein.

# Bisher erhaltene „Fragen und Kritik“



## Schichten des Semantic Web

User interface and applications

Trust

Proof

Unifying logic

Query:  
SPARQL

Ontology: OWL

Rule:  
RIF

RDFS

Data interchange:

RDF

XML

URI/IRI

Crypto

©2023 TECHTARGET. ALL RIGHTS RESERVED.

XBildung Nachnutzung Authority Tables und Ontologien vom EU Publications Office

XBildung Codelisten und ihre Werte als RDF und JSON (XRepository)

XBildung Nachweise als XML auch als JSON möglich

# Bisher erhaltene „Fragen und Kritik“ SemanticWeb-Fähigkeit von XBD



```
▼<skos:ConceptScheme rdf:about="http://xhochschule.de/def/xhochschule/1.0/code/immatrikulationsstatus">
  <dcterms:identifier>immatrikulationsstatus</dcterms:identifier>
  <rdfs:label>Immatrikulationsstatus</rdfs:label>
  <skos:prefLabel>Immatrikulationsstatus</skos:prefLabel>
  <dcterms:title>Immatrikulationsstatus</dcterms:title>
  <dcterms:description>Diese Codeliste enthält mögliche Ausprägungen des Status der Immatrikulation an einer
  Hochschule.</dcterms:description>
  <dcterms:creator>XHS</dcterms:creator>
  <owl:versionInfo>1.0</owl:versionInfo>
  <skos:hasTopConcept
  rdf:resource="http://xhochschule.de/def/xhochschule/1.0/code/immatrikulationsstatus/immatrikuliert"/>
  <skos:hasTopConcept
  rdf:resource="http://xhochschule.de/def/xhochschule/1.0/code/immatrikulationsstatus/nicht_immatrikuliert"/>
  <skos:hasTopConcept
  rdf:resource="http://xhochschule.de/def/xhochschule/1.0/code/immatrikulationsstatus/vorlaeufig_immatrikuliert"/>
  <skos:hasTopConcept
  rdf:resource="http://xhochschule.de/def/xhochschule/1.0/code/immatrikulationsstatus/~wert_nicht_in_liste"/>
</skos:ConceptScheme>
▼<skos:Concept rdf:about="http://xhochschule.de/def/xhochschule/1.0/code/immatrikulationsstatus/immatrikuliert">
  <skos:inScheme rdf:resource="http://xhochschule.de/def/xhochschule/1.0/code/immatrikulationsstatus"/>
  <owl:versionInfo>1.0</owl:versionInfo>
  <dcterms:identifier>immatrikuliert</dcterms:identifier>
  <skos:notation>immatrikuliert</skos:notation>
  <skos:prefLabel xml:lang="de">immatrikuliert</skos:prefLabel>
</skos:Concept>
```

[https://xhochschule.de/def/xhochschule/1.2/code/immatrikulationsstatus/nicht\\_immatrikuliert](https://xhochschule.de/def/xhochschule/1.2/code/immatrikulationsstatus/nicht_immatrikuliert)



# Bisher erhaltene „Fragen und Kritik“

Was ist die Abgrenzung zum Internationalen Standard ELM (European Learning Model) und den Nachweisen, die dort erwartet werden?

Antwort:

XBildung-Nachweise sind an sich feingranularer als das, was bei SDG benötigt wird. Sie sind „mappingfähig“ in Richtung ELM.  
(Apfel = Obst, Birne = Obst)

In der Rückrichtung könnte es teilweise dazu kommen, dass nationale Felder nicht bedient werden können (Obst != Apfel oder Birne)

Maßnahmen für EU-Interoperabilität

- Mitarbeit in EU-Arbeitsgruppen (SDG, ELM, ELMO)
- Mapping auf ELM-Werte in Codelisten
- Veröffentlichung der Codelisten im Semantic Web (als RDF ConceptURIs )
- Berücksichtigung der Publications Office Vokabulare, SEMIC Core Vocabularies und Application Profiles
- Nutzung des EU Interop-Testbed: <https://www.itb.ec.europa.eu/xbildung/upload>

Aber mittelfristig keine nationale Profilierung eines bestehenden europäischen Standards.

Siehe [EU 00TS Evidence Explorer https://ee.cs.oots.tech.ec.europa.eu/home#/dashboard](https://ee.cs.oots.tech.ec.europa.eu/home#/dashboard)



# Bisher erhaltene „Fragen und Kritik“

Kritik: Gibt es ungeklärte Abhängigkeit zwischen XÖV und XHochschule, die z.B. ein Risiko darstellen könnten bei Nachnutzung von XHochschule in FITKO N00TS zFA-Vorhaben?

Antwort:

XHochschule nutzt den XÖV-Rahmen und erweitert diesen. Es steht nicht mehr und nicht weniger in Abhängigkeit von XÖV als andere XStandards der Verwaltung.

Dem Standard käme, bei einer Übernahme der Pflegeverantwortung durch die KoSIT, innerhalb der KoSIT ggf. eine größere Sichtbarkeit zu Gute – eine besondere Abhängigkeit kann nicht erkannt werden.



# Bisher erhaltene „Fragen und Kritik“

Kritik: Gibt es eine Abhängigkeit von XBildung, wenn Nachweise von XBildung nachgenutzt werden in FITKO NOOTS zFA-Vorhaben?

Antwort:

Ja und Nein, idealerweise besteht eine Abhängigkeit nur

- a) über das Release der Spezifikationen,
  - b) über veröffentlichte Nachweistyp-Konfigurationen im DAMAS
- die als Ausgangspunkt für zFA Vorhaben genommen werden können (und sollten!).

Es erscheint aktuell unrealistisch, Erkenntnisse aus den zFAV-Vorhaben noch in diesem Jahr in die Spezifikation einfließen zu lassen. (Aus der Kommentierung schon!)

Erkenntnisse aus den zFA-Vorhaben fließen geregelt im Jahr 2027 und 2028 in Folgeversionen von XBildung ein.



5 |

Weitere Hinweise, Fragen,  
Kritik und Anmerkungen





Kontakt und Updates:

Vielen Dank!



# Hochschule